
Antwort des Ortsverbandes BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN zur Anfrage der Pfungstädter Woche zum Verkauf der Pfungstädter Brauerei vom 10.07.2020.

Bündnis90 / Die Grünen OV Pfungstadt
Klaus Marake
Hintergasse 6
64319 Pfungstadt

Sehr geehrter Herr Weißmann,

vielen Dank für die Anfrage. Eine Stellungnahme für die Fraktion der Freien Grünen Liste Pfungstadt kann ich nicht abgeben, hier wäre Herr Joachim Pfeiffer anzusprechen.

Für den Ortsverband von Bündnis 90 /Die Grünen kann ich mich allerdings äußern.

Wir verfolgen nach wie vor die Diskussion um die Situation der Pfungstädter Brauerei und die zukünftige Nutzung des Brauerei-Areals. Der Ortsverband begrüßt den neuen Anlauf beim Verkauf der Pfungstädter Brauerei. Die über die Medien angekündigten Pläne klingen seriös und weit näher an der wirtschaftlichen Realität als alles im Zusammenhang mit dem Investor Uwe-Dieter Krück. Die Stadt Pfungstadt und ihr Bürgermeister haben wohl aus dem von ihnen mit verursachtem Schlamassel gelernt und halten sich bisher wohltuend zurück.

- Grundsätzlich ist zu begrüßen, wenn die Pfungstädter Brauerei, wenn auch geschrumpft, in Pfungstadt verbleibt und ein Teil der Arbeitsplätze erhalten bleibt.

- Zu begrüßen ist auch, dass der größte Teil des Betriebsgeländes einer Wohnbebauung zugeführt werden soll.

- Die Stadt Pfungstadt und das Stadtparlament müssen unserer Meinung nach nun ihren gestalterischen Spielraum (Bebauungsplan etc.) nutzen, damit bei der Bebauung des Brauerei-Areals wirklich ein Plus für Pfungstadt entsteht. D.h. u.a.

* zukunftsweisende Erschließung des Geländes, Wärmeenergieversorgung und Bauweise (z.B. autofrei, Kraftwärmekopplung sowie Passivhäuser und mit großem Grünanteil)

* besondere oder alternative Wohnformen fördern

* trotz der Anforderungen an das neue Quartier bezahlbaren Wohnraum schaffen.

Und nicht zu vergessen! Dass die Misere des Pfungstädter Schwimmbades immer noch andauert, ist dem Verhalten sowohl des Bürgermeisters als auch der Mehrheit des Pfungstädter Stadtparlamentes in der Causa Uwe-Dieter Krück zu verdanken!

Mit freundlichen Grüßen

Klaus Marake